



Jahresbericht Saison 2014/15 - Juniorenabteilung

Anlässlich der GV vom 17.08.2015

Liebe Fussballfreunde

Am 16. August 2014 startete die Juniorenabteilung des FCK mit sieben Teams zur Saison 14/15. Seit der Saison 2011/12 (vier Teams!) ist es uns damit gelungen, jeweils ein Team mehr zu melden als in der jeweiligen Vorsaison. Neu konnten wir zu Saisonbeginn eine B-Juniorenmannschaft beim OFV melden.

Die weiteren Juniorenmannschaften:

Je ein Team bei den C-, D-, F-, G-Junioren und zwei Teams bei den E-Junioren.

In der Rückrunde waren es dann bereits acht Juniorenteams, weil wir dank vielen neuen Spielern eine weitere D-Juniorenmannschaft melden konnten.

Zu den einzelnen Mannschaften:

G-Junioren

Die G-Junioren wurden in der vergangenen Saison mehrheitlich von Rabi Tarraf trainiert. Mit viel Einfühlungsvermögen gelang es ihm, Freude und Spass zu vermitteln. Resultate stehen nicht im Vordergrund; trotzdem durften wir mit den Leistungen der Bambinis zufrieden sein. Noch wichtiger war aber ihr tadelloses Auftreten an den Turnieren, sowohl im Freien als auch in der Halle. Nach den eher unrühmlichen Vorkommnissen im Vorjahr ein Lichtblick.

F-Junioren

Die F-Junioren wurden in der Vorrunde von Veton Hatemi trainiert. Sie nahmen an insgesamt sechs Turnieren teil, sowohl in der ersten als auch in der zweiten Stärkeklasse. Im November 2014 übernahm Redzep Ibrahimovic dieses Team. Mit seiner ruhigen Art fand er schnell den Draht zu den Kindern (und nicht unwichtig: auch zu den Eltern!). Neben einigen Hallenturnieren zeigte dieses Team an fünf Turnieren ihr Können. Hier wächst eine gefreute Truppe heran.

E-Junioren

Die E1-Junioren wurden während der Saison von Mirsad Kahrmanovic trainiert. In seiner rustikalen, aber immer herzlichen Art brachte er - zusammen mit seinem Assistenten Mladen Benic - die Jungs fussballerisch einen Schritt weiter. Ihre Fortschritte konnten sie an insgesamt 12 Turnieren zeigen. Auf dieses Trainerduo konnte man sich verlassen. Alles klappte bestens: Die Eltern/Spieler waren immer informiert, alle Listen wurden fristgerecht eingereicht und auch das Organisieren der Heimturniere klappte vorzüglich. Danke Mirsad, Danke Mladen!

Suri Bajrami und Fikret Saliji brachten die etwas jüngeren E2-Junioren auf Vordermann. Suri und Fikret boten ein sehr abwechslungsreiches, technikorientiertes Training, bei dem der Ball immer „im Spiel“ war, so wie es auf dieser Stufe verlangt wird. Obwohl sie von den Jungs viel verlangten, ging die Freude, der Spass nie verloren. Sehr gute Arbeit.

D-Junioren

Damian Gimenez (Spieler der 1. Mannschaft) übernahm neu zu Beginn der Saison die



D-Junioren. Ihm standen viele junge, spielstarke Spieler zur Verfügung, die aber auch fleissig, bis zu drei Trainings pro Woche absolvierten. Die Bilanz nach der Vorrunde durfte sich sehen lassen: Mit sechs Siegen (bei drei Niederlagen) landete dieses Team auf dem 3. Platz (punktgleich mit dem Zweitplatzierten). Ausgesprochen spannend verlief die Herbstrunde mit einem Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen Münsterlingen, Neukirch-Egnach und dem FCK. Alle drei Teams erreichten 28 Punkte, aber Kreuzlingen schoss zwei Tore zu wenig, so dass schlussendlich „nur“ der 2. Rang herauschaute. Trotz dieser leisen Enttäuschung (einzige Niederlage im letzten Spiel) darf Damian mit seinem Team sehr zufrieden sein. Die Spieler zeigten (meist) einen schnellen, attraktiven Fussball, der auf einem gepflegten Zusammenspiel aufbaute.

Mit Davide Brocca und Zeki Topcu konnten wir zwei ausgewiesene Trainer für das neue D2-Team ins FCK-Boot nehmen. Dieses Team konnte sich im Laufe der Frühjahrsrunde kontinuierlich steigern. Nach einer Startniederlage gaben sie noch einen einzigen Punkt ab, ansonsten feierten sie lauter Siege, insgesamt deren sechs. Damit erreichten auch die D2-Junioren schlussendlich den hervorragenden 2. Rang.

C-Junioren

Eine ganz spezielle Saison erlebten die C-Junioren. Sie konnten in einer Saison alles erleben, was den Fussball ausmacht: Siege, Kanterniederlagen, Trainerwechsel, Aufstieg. Der Reihe nach:

Dass auf die C-Junioren eine schwierige Saison wartet, war nicht nur dem Trainergespann Pietro Ippolito/David Grimm klar. Die meisten C-Junioren spielten erstmals auf diesem Niveau: 11er-Fussball, grosses Feld, grosses Tor, grosse Gegner, längere Spielzeit. So mussten sie z.B. eine 20:0-Klatsche gegen Frauenfeld verdauen, verloren in der Winterpause einen der wenigen Führungsspieler und mussten den Abgang von Pietro als Trainer erleben. Wie es aber alle Beteiligten schafften, all dies zu verkraften, wieder aufzustehen und als Team zu funktionieren, war beeindruckend. Nach der Herbstrunde belegten sie bereits den erfreulichen 4. Platz. Die Erfolgskurve zeigte auch im Frühling weiter aufwärts (in der Zwischenzeit hatte Torhütertrainer Wolfram Geil vermehrt die Arbeit des Assistententrainers übernommen). So kam es am letzten Spieltag zum Showdown gegen den SC Berg. Es musste ein Sieg her um aufsteigen zu können. Und dieser gelang in der berühmten letzten Sekunde der 5. Nachspielminute. Eltern, Betreuer, Trainer, Fans stürmten aufs Feld. Die Ordnungskräfte hatten keine Chance. Sieg und Aufstieg!

B-Junioren

Ein kleiner Meilenstein war der Start der B-Junioren am 16. August 2014 gegen den FC Neukirch-Egnach. Das es nicht einfach würde, war dem Trainer Parti Kumamarasa bewusst, aber so.... Nach der Startniederlage (Der Gegner entpuppte sich im Laufe der Vorrunde als klar stärkstes Team, welches keinen einzigen Punkt abgab.) folgten weitere Niederlagen. Mit einem einzigen Punkt überwinteren die B-Junioren auf dem letzten Platz. Etwas besser wurde es in der Frühjahrsrunde, wo das Team ihre spielerischen Fortschritte bei immerhin drei Siegen demonstrieren konnte, so dass am Schluss Platz 9 herauschaute. An unseren B-Junioren zeigte sich fast exemplarisch, welche Auswirkungen ein geregelter Trainingsbetrieb, regelmässiger Trainingsbesuch zeigen kann, sowohl in positiver, als auch in negativer Weise.



Abschlussfest

Am 1. Juli 2015 feierten alle Junioren zusammen den Saisonschluss beim Clubhaus. Zuerst trafen sich die E-, F- und G-Junioren mit ihren Angehörigen, anschliessend die B-, C- und D-Junioren. Neben Wurst vom Grill und Brot wurden auch viele Getränke offeriert. Bei dieser Gelegenheit wurden auch die Spielereinteilungen/Trainingszeiten/Trainer der kommenden Saison 2015/16 vorgestellt.

Winterpause

Der Winter wurde im üblichen Rahmen absolviert. Die meisten Teams trainierten so lange wie möglich draussen, um dann ab November mit dem Hallentraining zu beginnen. Bei den Kleinen ging es vorwiegend um die Freude und Spass am Sport an sich, aber auch um die Vorbereitung auf die Hallenturniere.

Die älteren Junioren trainierten im Winter vor allem Ausdauer, Koordination und Kraft, um eine möglichst solide Grundlage für die kommende Saison zu legen.

Trainer

Aus verschiedensten Gründen verliessen uns folgende Trainer:

Wolfram Geil, Veton Hatemi, Pietro Ippolito, Mirsad Kahrmanovic, Parti Kumamarasa
Neu kamen dazu:

Davide Brocca, Redzep Ibrahim, Zeki Topcu

Fazit

- Die Zahl der Junioren ist weiter gestiegen. Momentan spielen über 170 Junioren für den FCK und vertreten mehr als 12 Nationalitäten. Das ist gelebte Integration!
 - Wir konnten - wie schon erwähnt - 2 Mannschaften mehr stellen.
 - Disziplinarfälle waren - bis auf 2 rote Karten - kein Thema.
 - Das Verhalten der Eltern, Spielern und Trainer wird uns aber weiterhin beschäftigen. Wir müssen soweit kommen, dass die Trainer durch ihr Verhalten (Respekt, Fairness, Ruhe) als Vorbilder für ihre Schützlinge wirken. Aber ebenso müssen wir die Eltern „erziehen“! Eltern sollen ihre Kinder aufmuntern, loben, aber sie nicht mit taktischen Ideen überschütten. Dafür ist einzig und alleine der Trainer zuständig.
 - Alle Teams wurden im Normalfall von einem Trainerduo betreut.
 - Die Qualität der Trainer und des Trainings war gut. Die meisten Trainer besitzen ein entsprechendes Diplom oder sind daran, diese Diplome zu erwerben.
 - Qualitätsschub durch die neu installierte Dreifachleitung der Juniorenabteilung: Stephan Zraggen (J+S-Coach), Nikola Rebrina (Koordinator), Paul Nay (Juniorenobmann)
-
- Für das Image des Vereins wurde auch in der vergangenen Saison einiges unternommen.
 - ❖ Wir waren beim „Ferienpass“ der Schule Kreuzlingen mit dem Kurs „Fussball-Schnupperkurs“ beteiligt.



- ❖ Beim Anlass „Schweiz bewegt“ stellte der FCK während zweier Tagen Material zur Verfügung für einen Posten mit Fussballtennis und anderen fussballspezifischen Aktivitäten.
- ❖ Gelungenes Abschlussfest aller Junioren am 1. Juli 2015 im Clubhaus.
- ❖ Das Soccer Camp in den Frühlingsferien war wiederum ein voller Erfolg und geniesst einen sehr guten Ruf.
- ❖ Die U-13 TG trainierte dreimal pro Woche bei uns und absolvierte diverse Spiele im Hafanareal, ebenso wie die U15 TG.

Ausblick

Wir wachsen auch in Zukunft weiter.

Qualität und Leistung zahlt sich aus.

Wir stehen nicht still, sondern wir müssen alle weiterhin hart arbeiten.

Verbesserungspotenzial gibt es praktisch in allen Bereichen. Stichworte dazu:

- Sorgfalt zum Material
- Ausrüstung der Spieler und Trainer
- Aus- und Weiterbildung der Trainer
- Zusammenarbeit zwischen Junioren und Aktiven
- Kommunikation zwischen Spieler/Eltern und Trainer
- Schiedsrichtersuche
- Aufgabenverteilung in der Juniorenabteilung

Zum Schluss möchte ich mich bei allen bedanken, welche in irgendeiner Form in der Juniorenabteilung mitgewirkt und/oder ihr geholfen haben, vor allem auch beim Vorstand, der die Juniorenabteilung – wie immer in den letzten Jahren – tatkräftig unterstützte.

13.08.2015 Paul Nay

FCK-Nachwuchs-Chef